

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst
Band: 1 (1911)
Heft: 25

Artikel: Daheim
Autor: Bürki, Jakob
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-636047>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

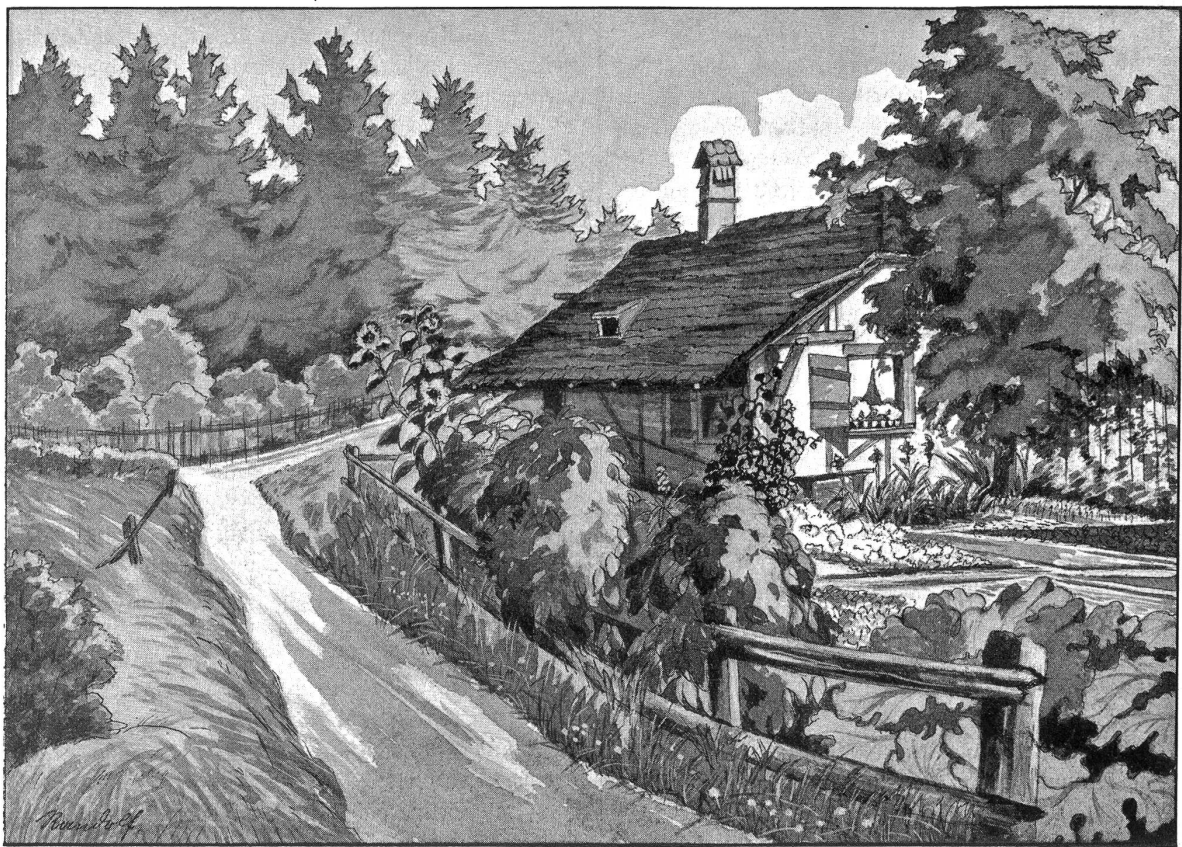
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Berner Woche in Wort und Bild

Nr. 25 · 1911

Ein Blatt für heimatliche Art und Kunst mit „Berner Wochenchronik“
· · Gedruckt und verlegt von der Buchdruckerei Jules Werber, Spitalgasse 24, Bern · ·

8. Juli



Motiv aus dem Burgernziel bei Bern.

Originalzeichnung von Rudolf Bern.

□ □ Daheim. □ □

Von Jakob Bürki.

Es Hüttli im Grüene,
Es Gärtli derby
Und duße-n-und dinne
Der Sunneschy.

Viel Meje vor em Sänfter,
Am Stägli, im Hag,
Und d'Vögeli sänge
Der ganz lieb-läng Tag.

Es schneewyßes Hundli,
E brandichwarzi Chas,
Und Tube-n-und Hüener,
's het alls bi m'r Plaz.

Und Meitschi und Buebe. —
Wie's juzet und lacht
Und Röckli und Hose
Und Schue düremacht!

Es Wybli zum Kräffe,
Früsch, fröhlich und g'fund,
Erheit'ret m'r d's Läbe
All Tag und all Stund.

Wie glänze die Äugli,
Wie lachet's mi a!
„Chum Schas, du mueßt dißig
Es Muntscheli ha!“ —